# Möglichkeiten zur Mitwirkung und Beteiligung

Der Digitale Bildungsraum lebt von der Vielzahl an Bildungsangebot en. Die Nationale Bildungsplattform als digitale Vernetzungsinfra struktur ist ein Gemeinschaftspr ojekt. Deshalb etabliert das Bundesministeriu m für Bildung und Forschung einen



mehrstufigen Stakeholder-Prozess, der die Entwicklung der Vernetzungsinfrastruktur sowie die weitere Ausgestaltung des Digitalen Bildungsraums über die gesamte Laufzeit des Vorhabens begleitet.

Unter anderem wird ein Strategiekreis eingerichtet, der bei strategischen Entscheidungen des Ministeriums zur Etablierung des Digitalen Bildungsraums einbezogen wird. Auf der operativen Ebene richtet das Bundesministerium für Bildung und Forschung einen Arbeitskreis ein, der über Strukturen und Aufgaben der Vernetzungsinfrastruktur diskutiert. Es besteht ein enger Austausch zu anderen Plattform-Projekten der Bundesregierung, unter anderem zur Nationalen Online-Weiterbildungsplattform NOW!, aber auch zu Vernetzungsvorhaben der Bundesländer im Bereich Schule (Bundesmittel im Kontext DigitalPakt Schule) und Plattformen des Bundesinstituts für Berufsbildung.

Darüber hinaus setzen sich Expertinnen und Experten sämtlicher Bildungsbereiche in sogenannten Fachgruppen mit den technischen und organisatorischen Herausforderungen bei der Entwicklung einer digitalen Vernetzungsinfrastruktur Bildung auseinander.

### **Weitere Austauschformate**

EduLunch

Der Digitale Bildungsraum lebt von der Vielzahl an Bildungsangeboten. Deshalb unterstützen wir die Weiterentwicklung ausgewählter Lehr- und Lernangebote und fördern ihre technische Anbindung an die Nationale Bildungsplattform.

Beim EduLunch – unserem digitalen Mittagstreff – stellen unsere Förderprojekte ihre inhaltlichen und technischen Zwischenergebnisse vor, teilen Erfolgsgeschichten, Herausforderungen oder besprechen Fragen. Ziel ist es, die verschiedenen Lehr- und Lernangebote auch organisatorisch miteinander zu vernetzen, ihre Zusammenarbeit zu fördern und Synergien zu erkennen. In einem eher informellen, internen Rahmen geben sich die Projekte untereinander Feedback und Anregungen – im Plenum oder im Rahmen eines vertiefenden Austauschs in kleinerer Runde.

Die EduLunch Talks findet etwa alle vier Wochen statt und haben einen bewusst lockeren Charakter, um den gegenseitigen Wissensaustausch in einem sicheren Raum zu projektspezifischen Ergebnissen anzuregen. Für die Förderprojekte sind sie ein geeigneter Rahmen, um mit geringem Aufwand und ohne große organisatorische Vorbereitung neue Anregungen zu erhalten.

### Informationen zu den Förderprojekten

## Werkstattgespräch

Zusätzlich organisieren wir thematische Werkstattgespräche, um Fragen zu inhaltlichen Potenzialen, technischen Herausforderungen oder zielgruppenfreundlichen Lösungen zu diskutieren. Teilnehmende sind unterschiedliche Stakeholder, Fachexpertinnen und -experten sowie Interessensgruppen.

Der Begriff "Werkstatt" ist dabei symbolisch zu verstehen: Statt mit Schraubenzieher oder Hobel wird mit Ideen und interdisziplinären Erfahrungen gemeinsam an Lösungen gearbeitet. Mit den Werkstattgesprächen möchten wir einen Raum schaffen, in dem Menschen aus verschiedenen Bereichen zusammenkommen, um innovative Ideen und neue Ansätze zu entwickeln.

## Veranstaltungen

Wir stellen die Vernetzungsinfrastruktur und ihren aktuellen Entwicklungsstand fortwährend auf Bildungsveranstaltungen vor. Dort freuen wir uns über Input und einen offenen Diskurs.

Alle Veranstaltungen finden sich in unserem Terminkalender.

Sie planen auch eine Veranstaltung zum Thema und möchten die Nationale Bildungsplattform dort vorstellen lassen? Oder sie möchten jemanden für unseren fachlichen Austausch empfehlen? Dann melden Sie sich bei uns unter bildungsrau m@vdivde-it.de.

Foto: BMBF/bundesfoto/Uwe Völkner